

# Thüringer Allgemeine

## Obolus für Fahrten zur Mühle

Atrium unterstützt drei Kindergärten aus Weimar, Großobringen und Rastenberg

01. Februar 2019 / 02:25 Uhr



Das Centermanagement des Weimar Atrium überreichte insgesamt drei Spendenschecks zu je 1000 Euro an Kindertagesstätten der Region. Auch der Förderverein des Fröbelkindergartens Weimar (Foto) wurde bedacht.  
Foto: Weimar Atrium

Anzeige

Weimar. Mit jeweils 1000 Euro fördert das Weimar-Atrium soziale Projekte in drei Kindergärten in der Stadt Weimar , im Kreis Weimarer Land sowie im Kreis Sömmerda .

Die Werbegemeinschaft und das Centermanagement des Hauses hatten sich bereits gegen Ende des vergangenen Jahres abgestimmt, welche Ideen unterstützt werden sollen. Die Wahl fiel diesmal auf die Kindergärten „Rappelkiste“ in Großobringen , „Blumenwiese“ in Rastenberg sowie auf den Fröbel-Kindergarten in Weimar .

Die „Rappelkiste“ nutzt das Geld für die Neuanlage von Hochbeeten mit einer Plexiglasscheibe. Die transparente Einfassung soll es den Kindern in Großobringen ermöglichen, das Wachsen der Pflanzen auch unter der Erde zu beobachten. Die „Blumenwiese“ in Rastenberg möchte für ihre Schützlinge neue Klettergeräte im Außenbereich der Kita entstehen lassen. Der Weimarer Fröbel-Kindergarten will die Finanzspritze schließlich für sein Projekt mit der Heichelheimer Mühle verwenden. Einmal wöchentlich sind die Knirpse

aus der Stadt zu ihrem Außer-Haus-Lern- und Spielort nach Heichelheim unterwegs. Der Obolus aus dem Atrium soll die Fahrten absichern helfen.

Zum Abschluss der Spendenübergabe im Einkaufszentrum gab es für alle jungen Gäste noch ein Eis im Eiscafé „Un Angelo“ sowie einen Besuch im „andilli“-Kinderspieleland.

Jens Lehnert / 01.02.19

Z0R0162475265

Anzeige

Anzeige

Anzeige